

Zertifikatsprogramm Fächerübergreifendes Unterrichten

Aufbau und Struktur

- differenziert in vier Schwerpunktbereiche: Unterrichten von Naturwissenschaften, Unterrichten von Gesellschaftslehre, Bilinguales Unterrichten und Bildung für Nachhaltige Entwicklung
- seit dem Sommersemester 2017 im Zertifikatsprogramm „Lehramt Plus“ der Zentralen Einrichtung für Lehrerbildung (ZELB) implementiert
- kann von Lehramtsstudierenden sowohl im 2FBA als auch im MoE belegt werden
- umfasst 16 Credits und kann i.d.R. innerhalb von 2-3 Semestern abgeschlossen werden.

Warum ein Zertifikat für Fächerübergreifendes Unterrichten?

Lehramtsstudierende des gymnasialen Lehramts

- besser auf interdisziplinäres, und in Teilen fachfremdes, Unterrichten v.a. an Gesamtschulen vorbereiten.
- die Möglichkeit einer besonderen Profilbildung geben sowie eine bessere Positionierung im Arbeitsfeld Schule ermöglichen.


Bildung für Nachhaltige Entwicklung als Bildungsziel für *alle* Unterrichtsfächer stark machen.

Die Schwerpunkte im Überblick



**Biologie – Chemie – Physik
aus einem Guss?!**

-
Das Fach
Naturwissenschaften
unterrichten



**Content and Language
Integrated Learning**

-
Sachfächer
bilingual unterrichten



**Ein Thema –
drei Perspektiven:
Geschichte, Erdkunde
und Politik/Wirtschaft**

-
Gesellschaftslehre
unterrichten



**Umweltbildung,
Demokratie Lernen,
Globales Lernen**

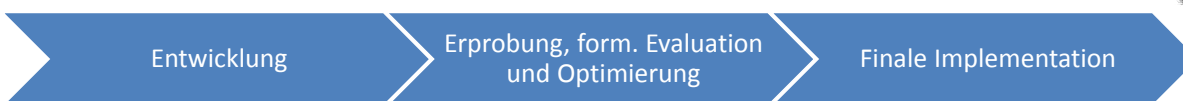
-
Bildung für
Nachhaltige Entwicklung
fördern

Entwicklung und Evaluation

SoSe 16 – WiSe 16/17

SoSe 17 – WiSe 17/18

SoSe 18 – WiSe 18/19



Seit dem SoSe 2017 werden alle Veranstaltungen des Zertifikats im Rahmen der Studierendenevaluation (EvaSys) evaluiert und haben im Durchschnitt eine sehr gute Bewertung erhalten. Am Feedback der Lehramtsstudierenden wird darüber hinaus deutlich, dass das interdisziplinäre Arbeiten in den vier Schwerpunkten als sehr spannend und ertragreich auch für das Verständnis der eigenen Studienfächer angesehen wird.